

Ist es Gottes Werck?

5. So dann Gott die Waffen reget/ den Streit führet vnd glücklichen success gnädigst verleihet/ wer zweiffelt dann an diesem Werck Gottes/ denn alles kompt von Gott/ Glück vnd Unglück/ Todt vnd Leben/ Syrach. am 11. vnd er gibt / daß alles forth gehet / in dem mahl sein ist Raht vnd That / darumb schawe der Herr den Anfang / denn mit wenigen plus minus 5000. sind Ihre Königl. May. ankommen / gegen die grosse menge / vnd haben doch standt gehalten / denn Gott eben so wol durch wenige Sieg gib/ als durch viele. Der Sieg kompt vom Himmel vnd wird nicht durch grosse menge erhalten / 1. Macc. 3. Als der fromme König in Juda/ da Serach der Mohr mit grosser Heerstrafft wider ihn auffstandt/ stellte also sein Gebet/ HErr es ist bey dir kein vnterscheid zu helfen vnter vielen / oder da keine hülff ist / Hilff vns HErr vnser Gott / denn wir verlassen vns auff dich / vnd in deinem Namen sind wir kommen wider diese Menge / HErr vnser Gott/ wider dich vermag kein Mensch/ 2. Par. 14. Als haben Ihre Kön. May. nicht auff die Menge ihres Volckes gesehen / sondern auff Gott / der ihre Feinde mit furcht vnd schrecken gejaget/ als weren ihnen/ zeit dessen/ daß sie in Ländern der Wollust vnd Bpigkeit sich auffgehalten haben / Flügel angewachsen/ vnd Ihre Kön. May. mit sicherer fortun sicher angeführet hat / das Mittel dieses Göttlichen Wercks hat der Herr selber berichtet/ daß Ihre Königl. May. im Mittelwege ihrer Durchzüge zwey Meilen an jener seithen vor Leipzig durch die Hand Gottes ihre Pfeile wol abgerichtet vnd geschossen haben/ Pfeile des Heyls vom HErrn/ Pfeile des Heyls wider den Antichristischen Geschwürm vnd weither gestogener Henschrecken/ &c. Wie Elisa der Prophet zu dem Joas / Könige in Israel sagte/ daß er die Syrer aufftreiben würde/ 2. Reg. 13. Ist also der Höchster vnd stärckster Gott ins Mittel getreten / alles feindseliges von Ihrer Kön. May. nach seinem Väterlichen Schutz in Gnaden abzuwenden / denn wie eine fewrige Mawr wil er vmb die seinigen seyn/ Zach. 2. daß hat er in seinem Werck mechtig erwiesen / vnd mitten vnter seinem Heer zu seyn / seine Feinde zu schlagen vnd von sich zuvertreiben/ Num. 2. Haben unsere Augen es gesehen/ vnd unsere Ohren gehört/ vnd auch mitten vnter seine Gemeine zu Wandelen/ Apoc. 1. Weil der Allmächtiger Gott vnd der seinen Schild seyn / Genes. 15. Darumb vnleugbar/ dieses

Saule pondera terræ.